



## Vom römischen consortium zur GmbH: Die historische Entwicklung des Gesellschaftsrechts

### Seminar im Wintersemester 2020/2021

Bildnachweis. Links: römische Buchführung; Bearbeitung einer Reliefdarstellung aus Neumagen im Rheinischen Landesmuseum Trier auf Grundlage eines Photos von Carole Raddato, Lizenz: [Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0 Generic](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/). Rechts: Jakob Fugger mit seinem Chefbuchhalter Matthäus Schwarz. Zeichnung von 1517 (gemeinfrei).

Im Wintersemester bieten wir ein gemeinsames rechtshistorisches Seminar an. Das Seminar beschäftigt sich mit der Geschichte der Handelsgesellschaften von den Anfängen in der Antike bis ins 19. Jahrhundert. Es wird als **Prüfungseminar** im Schwerpunktbereich I angeboten, steht aber auch Studierenden offen, die im Rahmen eines **Probeseminars** die Technik der Erstellung einer Seminararbeit erlernen und/oder einen Grundlagenschein erwerben möchten.

Studierende, die am Prüfungseminar teilnehmen, melden sich über das Prüfungsamt des Fachbereichs an und erhalten von dort ihr Thema. Die Seminarvorträge finden nach Absprache mit den Prüfungseminarkandidatinnen und Kandidaten zu Beginn des Wintersemesters statt.

Wenn Sie das Seminar als Probeseminar absolvieren möchten oder sich für eine Teilnahme interessieren, nehmen Sie mit einem der Dozenten per E-Mail Kontakt auf ([carsten.fischer@uni-koeln.de](mailto:carsten.fischer@uni-koeln.de) oder [ruefner@uni-trier.de](mailto:ruefner@uni-trier.de)). Sie können ein Thema mit uns absprechen und die Seminararbeit in der vorlesungsfreien Zeit oder während des Wintersemesters anfertigen. Die Seminarvorträge finden nach Absprache gegen Ende des Wintersemesters statt.